Presseinformation

12. Oktober 2009

Hohes Landes-Ehrenzeichen für Superintendent Paul Weiland

LH Pröll: „Ein wertvolles Mitglied der Familie Niederösterreich"

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll verlieh am vergangenen Samstag, 10. Oktober, das „Silberne Komturkreuz mit dem Stern des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich" an Superintendent Mag. Paul Weiland. Den feierlichen Rahmen der Verleihung bildete ein Dankgottesdienst unter der Mitwirkung von Bischof Dr. Michael Bünker anlässlich des 60. Geburtstages des Superintendenten der Evangelischen Kirche in Niederösterreich.

Als einen „gewachsenen Niederösterreicher", bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in seiner Laudatio den in der Steiermark geborenen Paul Weiland: „Du bist ein ganz wertvolles Mitglied der Familie Niederösterreich geworden." Weiland sei „ein anerkannter Seelsorger", der „in einer Zeit, in der die Fragen immer mehr und die Antworten immer weniger werden, in Demut genau das tut, worauf es in unserer Zeit ankommt: kluge Antworten geben und als Vorbild klare Werte leben". Der Landeshauptmann dankte auch für „das wunderschöne Vertrauensverhältnis, den Dialog und die partnerschaftliche Zusammenarbeit" zwischen dem Land und den Kirchen im Land: „Danke für dieses Bekenntnis zu unserem Heimatland Niederösterreich, zum gegenseitigen Respekt und zum vertrauensvollen Umgang miteinander."

Dr. Peter Krömer, Präsident der Evangelischen Synode A. B., drückte in seinen Worten an Paul Weiland seine Dankbarkeit „für dein persönliches Vorbild in deinem Tun und Handeln" aus. Weihbischof Dr. Anton Leichtfried wiederum bedankte sich beim evangelischen Superintendenten „für das gute ökumenische Miteinander".

„Tief bewegt" zeigte sich Paul Weiland angesichts der großen Gratulantenschar. Er bedankte sich für die ihm verliehene Auszeichnung, die er auch „als eine Auszeichnung für unsere Kirche und für ihren Einsatz für die Menschen" sehe. Er dankte auch für „das gute, respektvolle und freundschaftliche Miteinander von Land und Kirchen". Gerade dieses Miteinander werde „immer wichtiger", so Weiland, der „mit Freude und Zuversicht die Gegenwart gestalten" möchte, um „für möglichst viele eine gute Zukunft" zu schaffen.

Mag. Paul Weiland, wurde am 14. September 1949 in Rottenmann in der Steiermark geboren. Er studierte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien. Am 11. März 1979 feierte er seine Ordination. Seit 1. September 1998 ist er Superintendent der Evangelischen Kirche A. B. in Niederösterreich mit Amtssitz in St. Pölten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at